

	Modulcode/Modulbezeichnung	CP	Semester					
			WiSe 1.	SoSe 2.	WiSe 3.	SoSe 4.	WiSe 5.	SoSe 6.
Kernbereich	Modul 1 03 BA AEW 1 Historische und systematische Grundlagen der Erziehungswissenschaft	12	VL		(VL)			
			S	(S)	(S)			
				PS		(PS)		
	Modul 2 03 BA AEW 2 Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung	12			PS			
					S	(S)		
						VL		
Forschungsmethoden	Modul 3 03 BA QUALI Qualitative Forschungsmethoden	7		VL/S				
					S			
	Modul 4 03 BA QUANT Quantitative Forschungsmethoden	7			VL			
						VL		
Profilbereich	Modul 5 03 BA BFK Pro1 Kindliche Entwicklung und Heterogenität	7	VL					
			S					
	Modul 6 03 BA BFK Pro2 Institutionelle Bedingungen schulischer und vorschulischer Erziehung	8	VL					
				PS				
	Modul 7 03 BA BFK Pro3 Grundlagen Förderpädagogischer Schwerpunkte	6			VL			
					VL			

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang Kindheitspädagogik Anlage 1 Studienverlaufsplan In der Fassung des 11. Beschlusses vom 04.07.2018	10.10.2018	7.35.03 Nr. 2	S. 2
--	------------	---------------	------

Gültig ab WiSe 2018/2019

Profilbereich	Modul 8 03 BA BFK Pro4 Diagnostik und Intervention	8				S		
							S	
	Modul 9 03 BA BFK Pro 5 Bildungsprozesse im Vor- und Grundschulalter	12		VL				
					S			
					S			
	Modul 10 03 BA BFK Pro 6 Recht, Qualitäts- und Sozialmanagement	12					VL	
							VL	
							S	
	Modul 11 03 BA BFK Pro 8 Grundlagen, Diagnostik und Intervention bei Sprachbeeinträchtigungen	8		VL				
					S			
	Modul 12 03 BA PRO PSM Psychosoziale Medizin	9		VL				
				S				
				S				
Professionalisierung	Modul 13 03 BA BFK Prof Professionalisierung im Elementarbereich*	39		S	(S)			
				PR	(PR)			
				S	(S)			
							S	
							PR	
							S	
								PR

Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang Kindheitspädagogik Anlage 1 Studienverlaufsplan In der Fassung des 11. Beschlusses vom 04.07.2018	10.10.2018	7.35.03 Nr. 2	S. 3
--	------------	---------------	------

Gültig ab WiSe 2018/2019

Referenzbereich	Modul 15	03 BA BFK Ref Referenzfächer**	18	REF	REF	REF	REF	REF	REF
AFK	Modul 16	03 BA BFK KOMP Außerfachliche Kompetenzen***	3	S	(S)	(S)	(S)	(S)	(S)
Thesis	Modul 17	03 BA BFK Thesis Thesis	12						THES

* Zwei Praxisphasen:

- 1 Phase: 1 Blockpraktikum (1. Praktikum) von mind. 7-wöchiger Dauer, nach dem 2. Semester, eingebettet in ein Vor- und ein Nachbereitungsseminar
 2. Phase: 1 Blockpraktikum (2. Praktikum) von mind. 7-wöchiger Dauer, nach dem 4. Semester, eingebettet in ein Vor- und ein Nachbereitungsseminar
- sowie zusätzliche einzelne Praxistage semesterbegleitend oder als Block innerhalb der sechs vorgesehenen Studiensemester (3. Praktikum).

** Der Studiengang enthält Referenzmodule im Umfang von insgesamt 18 CP, mit denen die interdisziplinäre Ausrichtung konzeptionell gestärkt werden soll. Angebote als Referenzfächer können einerseits Bezugswissenschaften sein, die Grundlagen pädagogischen Handelns thematisieren (z. B. Soziologie, Psychologie, Bildungsökonomie). Sie können andererseits berufsbezogene Schwerpunkte ermöglichen (z. B. Politische Bildung, Organisationssoziologie, Kunst- oder Musikpädagogik, Sozialrecht). Die Studierenden sollen individuelle Profile ausbilden können, indem sie aus dem Pool der Referenzmodule wählen. Mit verschiedenen Fächern und Fachbereichen der JLU Gießen wurden Vereinbarungen getroffen.

Folgende Fächer werden aktuell angeboten: Evangelische Theologie, Kunstpädagogik, Psychologie, Referenzfach Musikalische Bildung und Erziehung, Social Sciences: Soziologie/Politologie, Sportpädagogik, Wirtschaftswissenschaft als Referenzfach und Pädagogik mit geflüchteten Kindern und Familien.

*** Das Modul Außerfachliche Kompetenzen wird durch Lehrveranstaltungen aus dem AFK-Veranstaltungs-Pool der Universität im Umfang von mindestens 3 CP belegt. Eine Benotung erfolgt nicht. Die Moduleile werden mit ‚Bestanden‘ bzw. ‚Nicht bestanden‘ bewertet. Das Modul ist vollständig, wenn Moduleile mit insgesamt mindestens 3 CP mit ‚Bestanden‘ bewertet wurden.“